

Jahresbericht 2012

Inhalt

1. Medienangebot und Entleihungen
2. Bibliothekskundinnen und -kunden
3. Öffentlichkeitsarbeit
4. In eigener Sache

Die Stadtbibliothek Donaueschingen blickt auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit vielfältigen Veranstaltungen zurück, in dem die Zahl der Entleihungen wieder anstieg. Eine großzügige Spende der Volksbank ermöglichte die Anschaffung zahlreicher Jugendbücher rechtzeitig vor den Sommerferien. Das Literaturfest „4 Städte – ein Buch“ bildete den Abschluss der Heimattage.

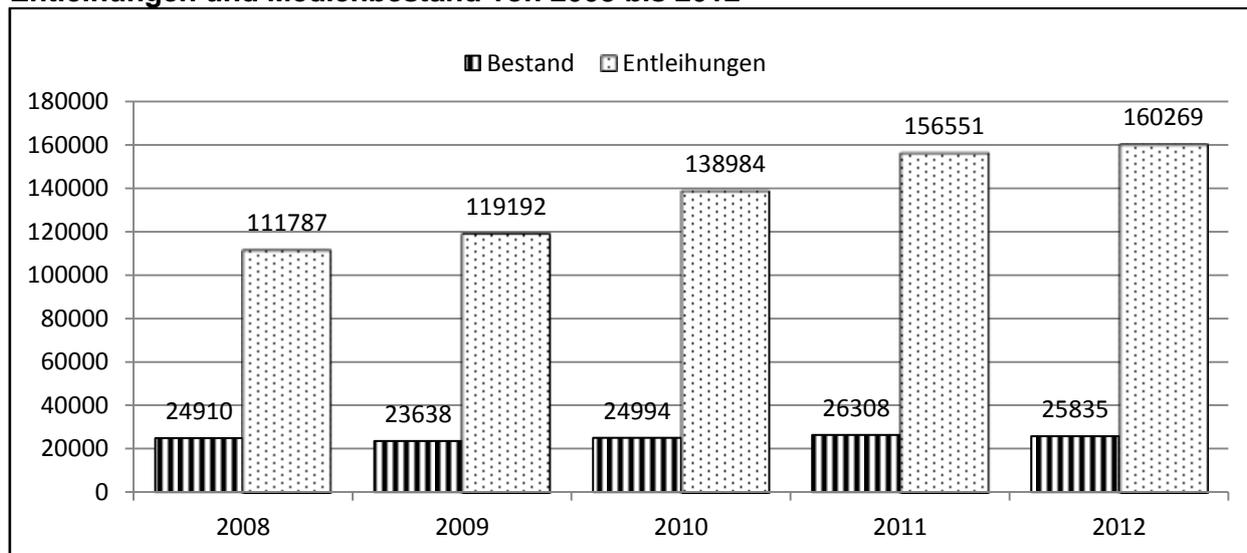
1. Medienangebot und Entleihungen

Die Gesamtzahl der Entleihungen konnte im vergangenen Jahr um 3.718 auf 160.269 erhöht werden. Der Bestand wurde weiter aktualisiert und kundenfreundlich präsentiert.

Der Medienbestand ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, zahlreiche veraltete Medien wurden ausgesondert und auf dem Flohmarkt verkauft.

Der Zugang lag bei 3.593, der Abgang bei 3.071 Medieneinheiten. 55 Zeitschriftenabonnements und vier Zeitungen ergänzen das Angebot, über den Fernleihverkehr erfolgten 27 Bestellungen.

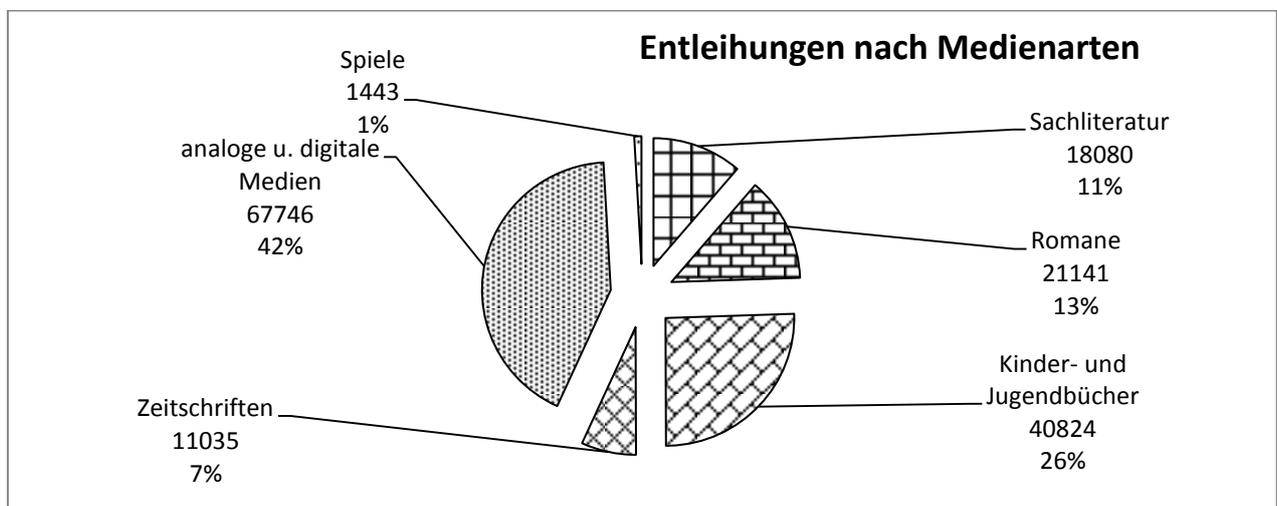
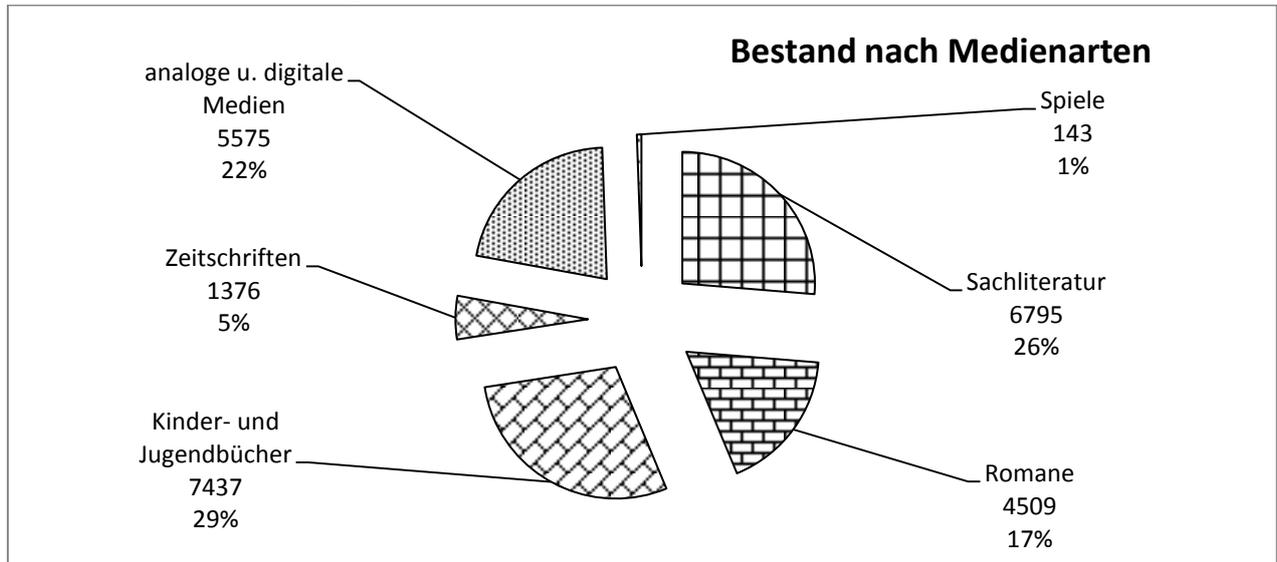
Entleihungen und Medienbestand von 2008 bis 2012



Die Zahl der Besuche beim Online-Katalog lag im Berichtsjahr bei 6103 (im August 2011 eingeführt mit 1537 Aufrufen im Jahr 2011). Hier kann der Leser Medien via Internet selber verlängern oder vorbestellen.

Mehr als die Hälfte der Ausleihen erfolgt über das Selbstverbucher-Terminal, das überwiegend zuverlässig arbeitet. Viele Leser schätzen nach wie vor den persönlichen Service an der Theke. Die Rückgabe erfolgt beim Personal, dabei werden sowohl Inhalt als auch Zustand der zurückgebuchten Medien geprüft. Steigende Ausleihzahlen ziehen ebensolche Rückgaben nach sich, die gelegentlich das Fassungsvermögen des Rückgabekastens sprengen.

Neu im Angebot sind Konsolenspiele, deren Anzahl im Bestand noch kräftig wachsen darf. Ebenfalls neu ist die Datenbank „Munzinger Archiv“, die über den Onlinekatalog aktuelle Artikel zu den Kategorien Länder, Personen, Pop und Sport als Download liefert.



Analoge und digitale Medien stellen 22% des Bestandes dar und erzielen 42% der Ausleihen. Innerhalb dieses Segments stellen CDs (3.440 Hörbücher und Musik-CDs) die größte Gruppe und werden mit 40.562 Ausleihen am häufigsten nachgefragt. Bei den gedruckten Medien erzielen Kinder- und Jugendbücher 26% der Gesamtausleihe. Jedes Medium wurde im Schnitt fast sechsmal ausgeliehen, davon Printmedien viermal und Non-Books zwölfmal. Der höhere Umschlag bei den Non-Books liegt natürlich auch an der kürzeren Leihfrist. Zeitschriften werden oft vor Ort gelesen oder auch artikelweise kopiert.

Die beliebtesten Medien in folgenden Sparten waren (Anzahl der Ausleihen):

| | |
|---------------|---|
| Romane | Daniel Glattauer: Ewig dein (26) |
| Sachbücher | Kreative Wohnlösungen (22) |
| Jugendbücher | Kai Meyer: Arkadien fällt (31) |
| Kinderbücher | Ulf Blanck: Brennendes Eis – Die drei ???-Kids (24) |
| DVDs | Cars 2 (36) |
| Hörbücher | Joy Fielding: Im Koma (29) |
| CDs f. Kinder | Barbie – Die Prinzessinnen-Akademie (39) |

2. Bibliothekskundinnen und -kunden

2.140 aktive Entleiher benutzen die Bibliothek, das sind 28 weniger als im Jahr 2011. Davon sind 737 Leser unter 12 Jahre und 141 Leser über 60 Jahre. Neu angemeldet haben sich 518 (2011 = 509). Die Zahl der bis 12jährigen ist gegenüber 2011 um 24 gesunken. 67% der Leserschaft ist weiblich, die Zählanlage zählte 52.061 Besucher (2011 = 52.667). 38% sind zahlende Leser, davon haben 718 ein Abonnement, 66 zahlen bar und 32 wählen die Kurzausleihe. Die jüngsten Leser sind zwei Jahre, die älteste Leserin ist 84 Jahre alt.

33 Institutionen nutzen die Bibliothek.

Aktive Leserinnen und Leser nach Altersstufen

| | 0 bis 12 | 13 bis 20 | 21 bis 40 | 41 bis 60 | Ab 61 Jahre |
|-------------|----------|------------|------------|------------|-------------|
| Anzahl 2012 | 737 | 502 | 304 | 423 | 141 |
| Anzahl 2011 | 761 | 502 | 323 | 424 | 128 |
| Anzahl 2010 | 646 | n. erfasst | n. erfasst | n. erfasst | 116 |

Herkunft der Leserinnen und Leser

| | Donaueschingen | Bräunlingen | Hüfingen | Geisingen | Blumberg | Bad Dürkheim |
|--------|----------------|-------------|----------|-----------|----------|--------------|
| Anzahl | 1662 | 85 | 189 | 41 | 25 | 104 |

3. Öffentlichkeitsarbeit

1454 Besucher besuchten 61 Veranstaltungen, darunter 18 Führungen für Schulen oder Kindergärten, sieben Autorenlesungen und 22 Lesestunden. Die neu eingeführten Lesestunden im zur „Lesehöhle“ renovierten Sozialraum sprechen Kinder ab fünf Jahren an. Drei ehrenamtliche Lesepatinnen lesen einmal pro Woche auf Deutsch, vier weitere an einem anderen Tag auf Türkisch. Muttersprachliche Lesestunden dienen der Sprachförderung und bringen das Angebot der Bibliothek zur Zielgruppe. Vorträge, Theater für Kinder, Bilderbuchkino und die Frederickwoche sorgen für regen Betrieb. Den erfolgreichen Abschluss der Heimattage bildete die Reihe „4 Städte – ein Buch“ mit zahlreichen Veranstaltungen rund um den Roman „Zaira“ von Catalin Dorian Florescu. Über das Jahr verteilt war die Bibliothek zusätzlich an 47 Stunden geöffnet.

| | |
|-----------------------------|---|
| 21. März | Vortrag mit Frau Amort „Let’s face it“ |
| 29. März | Bilderbuchkino mit dem Kreismedienzentrum |
| 11. Mai | Autorenbegegnung mit Anu Stohner, Besuch der Eichendorffschule |
| 10. Juni | Autorenbegegnung mit Ulli Schubert bei den Heimattagen |
| 11. Juni | Autorenbegegnung mit Ulli Schubert, Besuch der Eichendorffschule |
| 25. Juni | Eltern-Kind-Nachmittag in Zusammenarbeit mit der Sprachförderung |
| 20. Juli | Großer Bücher-Flohmarkt |
| 13. Oktober | Autorenbegegnung mit Doris Rothweiler in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Wunderbaar |
| 18. Oktober | Vortrag der Hofapotheke |
| 19. Oktober | Gastspiel für Kindergärten mit dem Happy-End-Theater „Balduin der Pinguin“ |
| 22. Oktober | Musikgeschichten mit Eva Weiss, Besuch des Fürstenberggymnasiums |
| 24. Oktober | Autorenbegegnung mit Boris Pfeiffer, Besuch des Fürstenberggymnasiums |
| 27. Oktober bis 3. November | 4 Städte – ein Buch |
| 2. November | Vortrag mit Frau Dr. Lachenmaier „Rumänien in der Literatur, Literatur in Rumänien“ |
| 17. Dezember | Bilderbuchkino mit dem Kreismedienzentrum |

4. In eigener Sache

Das Ziel „Ausbau zur Mediathek mit einem Anteil von 25% „Non-Books“ ist fast erreicht und neue digitale und virtuelle Angebote wie Konsolenspiele und das Munzinger-Archiv ergänzen den Bestand. E-Books und weitere virtuelle Medien sollen ab Juli 2013 das Angebot der Bibliothek bereichern. Wie in der Sitzung des Kulturausschuss am 25.9.2012 angekündigt, wird die Leiterin der Stadtbibliothek über den aktuellen Stand zum „Onleihe-Beitritt“ berichten.

Das Team der Bibliothek ist mit der neuen Kollegin Marjana Jürck bestens aufgestellt.

Mit dem geplanten barrierefreien Zugang wird die Bibliothek sicher in zunehmendem Maße ihrer Funktion als Treffpunkt für alle gerecht. Eine neue Regalbeleuchtung wird besonders die Literatur für Schüler und Jugendliche ins rechte Licht rücken. So geht die Bibliothek gut vorbereitet ins Jahr 2013 und freut sich über Reaktionen wie diese im März 2012:

„Sie arbeiten heute bis 18 Uhr? Oh, vielen Dank, Sie haben mich gerettet!“